



AMTSBLATT

der Stadt Wittichenau

Hamtske łopjeno města Kulow



Herausgeber: Stadtverwaltung Wittichenau, Markt 1, 02997 Wittichenau

Amtliche Mitteilungen Nr. 14 vom 20.07.2018

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ważeni wobydlerjo,



seit dem Grundsatzbeschluss des Stadtrates Wittichenau zur Errichtung eines Kita-Ersatzneubaus für das bisher genutzte Kinderhaus „Jakubetzstift“ sind ca. 2 ½ Jahre vergangen.

In dieser Zeit waren viele Gespräche zu führen, Probleme zu lösen, Papierberge zu bearbeiten und „Steine“ aus dem Weg zu räumen.

In seiner Sitzung am 12. Juli 2018 hat der Vergabeausschuss der Stadt Wittichenau nunmehr die Auftragsvergabe für Tiefbau- und Verkehrswegebauleistungen sowie die Elektroinstallation für Erdungsanlage, Baustrom und Baubeleuchtung beschlossen.

Damit kann das Projekt Neubau einer Kindertagesstätte beginnen. Dass die damit einhergehende deutliche Erhöhung der in unserer Stadt vorhandenen Kita-Betreuungsplätze notwendig ist, steht außer Frage. So müssen derzeit viele Wittichenauer Kinder in Einrichtungen der umliegenden Orte betreut werden. Mit dem Neubau soll hier Abhilfe geschaffen werden.

In einer außerordentlichen Stadtratssitzung am 09. August 2018 ist die Vergabe der Rohbauleistungen für das Gebäude geplant. Die Leistungen sollen, soweit wettertechnisch möglich, noch in diesem Jahr ausgeführt werden.

Die offizielle Grundsteinlegung mit allen bisher am Projekt Beteiligten ist für Ende September geplant.

Ich denke, der Baubeginn ist ein deutliches Zeichen, dass sich die Stadt Wittichenau positiv weiterentwickelt.

Ihr Bürgermeister,
Markus Posch

Zusätzliche Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes im Jahr 2018

Werte Bürgerinnen und Bürger, die Stadtverwaltung Wittichenau gibt bekannt, dass das Einwohnermeldeamt, Ticinplatz 2,

an folgenden Samstagen

in der Zeit von 09.00 – 11.00 Uhr

(04.08., 08.09., 06.10., 10.11., 01.12.2018)

für die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen **geöffnet ist.**

Bitte legen Sie generell bei der Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen sowie Kinderausweisen die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vor.

Markus Posch,
Bürgermeister

Engagiert im Ehrenamt? Der Landkreis Bautzen unterstützt Sie finanziell Stellen Sie Ihren Antrag bis zum 15. September

Sie engagieren sich ehrenamtlich? Sie stellen was auf die Beine? Sie helfen anderen?

Jetzt können Sie hierfür finanzielle Unterstützung beantragen.

Der Landkreis stellt aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget Geld für ehrenamtlich Engagierte zur Verfügung.

Bis zum 15.09.2018 können Sie über die Stadtverwaltung diese Unterstützung beantragen.

Landkreis erhielt Geld vom Freistaat und reicht es direkt weiter

Mit Bescheid vom 06.06.2018 bewilligte das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz das Kommunale Ehrenamtsbudget des Landkreises Bautzen auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.

Der Landkreis reicht das Geld jetzt direkt an die Vereine und Initiativen über ein vereinfachtes Antragsverfahren weiter. Dabei steht je Stadt oder Gemeinde ein Budget in Höhe von 1.250,00 Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen unter: <http://www.landkreis-bautzen.de/22480-23352.html>

Ihr Bürgermeister
Markus Posch



Reichlich zu tun hat Schwimmmeister Mickel in diesen Wochen im Waldbad. Die Zahl der Schwimmausbildungskandidaten am Vormittag ist recht groß und angesichts verschiedener Charaktere und Entwicklungen ist es schon erstaunlich, wie er die Übersicht behält, speziell auf einzelne „Problemfälle“ eingeht und es schafft, dass am Ende so gut wie alle das begehrte „Seepferdchen“ der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. in den Händen halten.





Letzter Schultag an der Grundschule



Abschiedstränen kullerten auch in der Grundschule, insbesondere bei den 4. Klassen. Aber dann überwog wieder die Freude über die Ferien



Sachsen produzierte 2017 weniger Speisefische als im Vorjahr

In den 197 sächsischen Aquakulturbetrieben wurden 2017 insgesamt 2 261 Tonnen Speisefische erzeugt. Das sind fast 11 Prozent weniger als im Vorjahr (2 528 Tonnen) und der niedrigste Wert seit Beginn der Erhebung 2012. Der Grund hierfür liegt insbesondere im Rückgang der Karpfenproduktion.

Mit einem Anteil von 11,7 Prozent an der gesamten Fischproduktion in Aquakulturbetrieben Deutschlands befindet sich Sachsen nach Bayern (28,3 Prozent), Niedersachsen (15,0 Prozent) und Baden-Württemberg (14,4 Prozent) an vierter Stelle im Bundesvergleich.

Nahezu drei Viertel der in Sachsen produzierten Speisefische sind Karpfen. 1 674 Tonnen dieser Fischart, das sind 274 Tonnen weniger als im Vorjahr, wurden in den sächsischen Teichwirtschaften erzeugt. Ursachen für die geringere Produktion waren unter anderem Fisch fressende Tiere sowie Verluste durch Koi-Herpesvirus-Infektionen.

Mit einer Erzeugungsmenge von 152 Tonnen war die Regenbogenforelle die zweithäufigste Fischart. Das sind 13 Tonnen bzw. zehn Prozent mehr als ein Jahr zuvor.

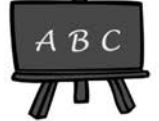
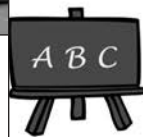
An dritter Stelle folgte der Afrikanische Wels, welcher ausschließlich in Kreislaufanlagen gehalten wird. Die Produktionsmenge lag bei 140 Tonnen, das sind 22 Tonnen bzw. 16 Prozent weniger als 2016. Weitere wichtige Fischarten waren Schleie und Sibirischer Stör mit jeweils 46 Tonnen.

83 Prozent der Fische wurden in Teichen, acht Prozent in Becken, Fließkanälen oder Forellenteichen und acht Prozent in anderen Erzeugungsverfahren (z. B. Kreislaufanlagen) produziert.

Die Landkreise Görlitz und Bautzen sind mit jeweils 30 Prozent der Gesamtproduktion die wichtigsten sächsischen Aquakulturregionen. Hier werden vorrangig Karpfen gehalten.

2 Amtsblatt Wittichenau

Anmeldung der Kinder zum Schulbesuch für das Schuljahr 2019/2020



Sehr geehrte Eltern,

mit Wirkung vom 01.04.2014 trat die Änderungsverordnung der Schulordnung Grundschulen (SOGS) in Kraft.

Im § 3 Abs. 1 der Schulordnung wird festgelegt, dass der Schulleiter im Mai eines jeden

Jahres Ort und Zeit der Anmeldung für alle schulpflichtigen Kinder in ortsüblicher Weise bekannt gibt.

Gemäß § 27 des Schulgesetzes des Freistaates Sachsen werden mit Beginn des Schuljahres alle Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig.

Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben, und von den Eltern in der Schule angemeldet werden, gelten ebenfalls als schulpflichtig.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, können auf Antrag der Eltern zum Anfang des Schuljahres in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Die Anmeldung für den gültigen Schulbezirk Wittichenau erfolgt



am:

**Dienstag, den 14. August 2018
zwischen 8:00 Uhr und 17:00 Uhr**

in der Kroat-Grundschule; 02997 Wittichenau; Neudorfer Weg 1

Bitte folgende Unterlagen zur Anmeldung mitbringen:

- Geburtsurkunde
- Personalausweis
- schriftlicher Antrag auf vorzeitige Einschulung (soweit dies zutrifft)

Gern können Sie die kleinen ABC-Schützen zur Anmeldung mitbringen!

Bulang
Schulleiterin



Aus der Partnerstadt

Bürgermeister Otto Neuhoff (vorne links) weist auf die Flagge der Bürgermeister für den Frieden, die Mitarbeitende der Stadtverwaltung ausbreiten, und die ein Zeichen setzt für weltweite Abrüstung von Waffen und Atomwaffen.

8. Juli 2018: Flaggentag der Bürgermeister für den Frieden

Bad Honnef. Am 8. Juli 2018 wird am Rathaus der Stadt Bad Honnef wie auch in den vergangenen Jahren die Flagge des weltweiten Bündnisses der Bürgermeister für den Frieden oder Mayors for Peace gehisst. Sie symbolisiert den Einsatz des Bündnisses für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen.

Bürgermeister Otto Neuhoff sagt: „Die Stadt Bad Honnef ist Mitglied bei Mayors for Peace, um den Forderungen nach Abrüstung und Abschaffung von Atomwaffen Gewicht zu geben. Denn gemeinsam haben wir eine Chance, gehört zu werden, und können mehr erreichen. Dass unsere Bürgerinnen und Bürger mit der Bedrohung durch Atomwaffen leben müssen, ist nicht hinnehmbar. Welches Leid die Atomwaffen anrichten können, erlebte die Bevölkerung von Hiroshima und Nagasaki 1945. Noch heute sind dort die Folgen sichtbar.“ Derzeit zählt das Netzwerk Bürgermeister für den Frieden 7.614 Mitgliedsstädte aus 163 Länder und Regionen. In Deutschland sind über 550 Mitglieder beigetreten.

Der Flaggentag erinnert an das Rechtsgutachten des Internationalen Gerichtshofs in Den Haag, das am 8. Juli 1996 veröffentlicht wurde. Der Internationale Gerichtshof hatte einstimmig beschlossen, dass die Atomwaffenstaaten verpflichtet sind, Verhandlungen zur Abschaffung von Atomwaffen zu führen und die Atomwaffen auch tatsächlich abzuschaffen.

Die Organisation Bürgermeister für den Frieden wurde 1982 durch den Bürgermeister von Hiroshima gegründet. Der Hauptsitz ist das Sekretariat in Hiroshima. In Deutschland ist es die Stadt Hannover, die die Aufgaben als „Lead City“ übernommen hat, um das Netzwerk der deutschen Mitgliedsstädte zu stärken, Aktionen zu koordinieren sowie neue Mitglieder zu werben.

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Politik/Politische-Gremien/Mayors-for-Peace/Wer-sind-die-Mayors-for-Peace> oder www.mayorsforpeace.org (Englisch).

BUCHSOMMER SACHSEN

BEIM **LESEN** TAUCH ICH AB

ÜBER 70 NEUE BÜCHER WARTEN AUF EUCH!

Du bist zwischen 10 & 16 Jahren alt und willst im Sommer keine Langeweile?
Dann tauch ab in den **Buchsommer!**

	Wo?	Stadtbibliothek Wittichenau
	Wann?	18.06.-17.08.2018

OSTWIND * DIE ABENTEUER DES APOLLO * BOOKLESS u. A.

NABU-Ferienwanderungen

durch das **NSG „Dubringer Moor“**

am 08.07.2018, 22.07.2018 und 05.08.2018

Treffpunkt: 9.00 Uhr
Gaststätte „Zum Mühlengrund“ Michalken
Unkostenbeitrag: 2 Euro für Erwachsene, Kinder FREI

geführte Wanderung

Am Dienstagkonnten die Einwohner von Spohla ihr Dorf nur noch in Richtung Wittichenau verlassen können – wenn man den Feldweg nach Zeißig nicht zählt. Auf der Straße zur B 96 beziehungsweise zum gerade neu in Betrieb gegangenen Schlenker fehlten ca. 20 Meter Asphalt.

Ortsvorsteher Jens Leschnik bemängelte das Fehlen einer vorherigen Information. Nach Auskunft aus dem Landratsamt in Bautzen werden die Straßenarbeiten zwischen Maukendorf und Zeißig sowie die damit zusammenhängende Spohlaer Sperrung bis zum 11. August dauern.



Letzter Schultag an der OS Wittichenau





Abschlussball der 10. Klassen



„Danke für das Glück
unserer Schulzeit
an der Oberschule
Wittichenau“



Oben stehender Satz einer Schulabgängerin fiel am Ende der offiziellen Feierstunde mit Abschlusszeugnisübergabe im Sparkassensaal in Hoyerswerda am 22. Juni 2018. Schulleiterin Frau Lesche hatte zu Beginn der Veranstaltung erwähnt, dass sie die einstigen 5. Klassen mit zahlreichen Schülern von außerhalb als Herausforderung empfand: „3 Kreuze, wenn sie die Schulzeit mal beenden!“ Diesen Satz würde sie heute nicht mehr so sagen. „Die 10. Klassen sind sehr gut zusammengewachsen. Nach menschlichen Ermessen sind die Schulabgänger jetzt in der Lage, selbstbewusst in die Welt hinauszugehen.“ Und abschließend: „Es war uns eine Ehre, dass wir sie begleiten durften“



Wölfe haben am Wochenende wieder sechs Mutterschafe und zwei Lämmer am Deich der Wudra bei Brischko getötet. Es ist nicht das erste Mal, dass eine Herde von Landwirtin Veronika Schuba betroffen ist. Infrage kommt sowohl das Rosenthaler Problemrudel oder das Knappenroderudel, wie vom Kontaktbüro informiert wird. Ein Teil der Schafe war in Panik ausgebrochen und durch Spohla geirrt. Die Herde war durch Elektrozaun über Nacht gesichert.

In den Monaten Juli und August finden keine Sprechzeiten des Friedensrichters statt.

Der nächste Termin nach der Sommerpause ist der 20. September 2018.

Gesonderte Terminabsprachen sind über das Sekretariat des Bürgermeisters ☎ 035725-75511) möglich.



Herausgeber:
Stadtverwaltung Wittichenau

Markt 1, 02997 Wittichenau
Tel.: 035725 / 7550
Fax: 035725 / 70256

Das Amtsblatt erscheint 14-tägig als kostenlose Beilage des Wittichenauer Wochenblattes und liegt im Rathaus sowie Einwohnermeldeamt, der Wochenblattredaktion und bei den Ortschaftsräten zur Mitnahme aus.

Satz:
Verlag Wittichenauer Wochenblatt
Druck: Lessingdruckerei Kamenz